



Die Industrie- und Handelskammern  
in Baden-Württemberg



In cooperation with  
  
**EUROPEAN  
SATELLITE NAVIGATION  
COMPETITION 2013**  
Baden-Württemberg Challenge

PRESSEMITTEILUNG

**ESNC-Baden Württemberg 2013 Preisträger in Heidelberg gekürt**

## **Ausgezeichnet: Fliegender Helfer kann Leben retten**

**Reutlingen / Heidelberg, 28. November 2013. Bei der European Satellite Navigation Competition (ESNC) für Baden-Württemberg wurden Tobias Weißenmayer und Team für die Entwicklung eines Luftroboters ausgezeichnet. Damit können GPS-gesteuerte Rettungsgeräte schnell und sicher an einen Einsatzort gelangen. Die Preisverleihung fand am Ende November 2013 in Heidelberg statt.**

### **Vorteile von Flugzeugen und Helikoptern kombiniert**

„Wir sind sehr stolz, uns gegenüber 20 Mitbewerbern durchgesetzt zu haben – und das sogar ohne Fördergelder oder die Unterstützung einer Hochschule im Rücken“, freute sich Tobias Weißenmayer bei der Preisverleihung. Gemeinsam mit seinen Brüdern Michael und Simon (Letzterer ist Kybernetiker) sowie den Modellbauern Matthias Enkelmann und Frank Großmann hat er einen Luftroboter entwickelt, der punktgenaue Transporte über lange Wegstrecken zuverlässig bewältigen soll. Dabei vereint das Gerät laut seinen Erfindern sämtliche Vorteile von Flugzeugen und Helikoptern. Die Grundidee des Projekts ist es, den Luftroboter im Rettungsdienst einzusetzen. Er könnte demnach GPS-gesteuerte Rettungsgeräte mit Defibrillatoren, Feuerlöschern oder Medikamenten blitzschnell an einen Notfallort befördern. Der Bausatz für Forscher und Entwickler soll 2014 auf den Markt kommen und kann bereits vorbestellt werden.

### **Vielseitige Einsatzmöglichkeiten für den Luftroboter**

Der Luftroboter basiert auf der sogenannten Quadrocopter-Technik und bietet laut Weißenmayer eine Reihe unterschiedlicher Einsatzmöglichkeiten: Im Rettungsdienst, in der Landwirtschaft, im Versorgungsbereich sowie im Transportwesen und in der Logistik.

„Der Luftroboter ist schnell, sicher, effizient und enorm vielseitig in der Anwendung. Zudem macht ihn sein CO<sub>2</sub>-neutraler Antrieb besonders umweltfreundlich,“ erläutert Weißenmayer die Vorteile des fliegenden Helfers.

---

Geschäftsstelle European Satellite Navigation Competition (ESNC) in Baden Württemberg c/o IHK Reutlingen  
Hindenburgstr. 54, 72762 Reutlingen  
Ansprechpartner: Dr. Stefan Engelhard, Tel. 07121 201 – 119, E-Mail: [engelhard@reutlingen.ihk.de](mailto:engelhard@reutlingen.ihk.de)  
Internet: [www.galileo-masters-bw.de](http://www.galileo-masters-bw.de)

Pressekontakt: Wandelpunkt Text, PR & Beratung  
Stettenstr. 3, 72805 Lichtenstein  
Tel. 07129 20 90 177, Fax 07129 6009446  
[peggy.wandel@wandelpunkt.de](mailto:peggy.wandel@wandelpunkt.de), [www.wandelpunkt.de](http://www.wandelpunkt.de)

## European Satellite Navigation Competition (ESNC)

Der Wettbewerb European Satellite Navigation Competition kürt jedes Jahr die besten Ideen für satellitengestützte Anwendungen. Den Erstplatzierten aus Baden-Württemberg winken 2013 attraktive Geld- und Sachpreise. Fragen zum Thema beantwortet Dr. Stefan Engelhard von der ESNC-Geschäftsstelle Baden-Württemberg bei der IHK Reutlingen, unter Telefon 07121 201-119 oder per E-Mail: [engelhard@reutlingen.ihk.de](mailto:engelhard@reutlingen.ihk.de). Mehr Informationen zum Wettbewerb gibt es unter [www.galileo-masters-bw.de](http://www.galileo-masters-bw.de).

### Kontakt Luftroboter:

Tobias Weißenmayer  
Friedrich-von-Gärtner-Str. 1  
75365 Calw  
Telefon: +49 179 22 45 0 14  
[tobias@weissenmayer.de](mailto:tobias@weissenmayer.de)  
[www.luftroboter.de](http://www.luftroboter.de)



Bei der Preisverleihung in Heidelberg:  
Preisträger Tobias Weißenmayer (links) und  
Jurymitglied Dr. Carsten Günther von Baden-  
Württemberg: Connected e.V.  
Bildquelle: GeoNet.MRN



Der Luftroboter ist schnell, sicher, effizient  
und enorm vielseitig in der Anwendung.

Bildquelle: [www.luftroboter.de](http://www.luftroboter.de)